

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0423/2006
Auskunft erteilt:	Herr Fuchs Herr Kreimer
Ruf:	492 58 94 492 51 24
E-Mail:	FuchsT@stadt-muenster.de Kreimer@stadt-muenster.de
Datum:	19.05.2006

Betrifft	Vergabe des Überbrückungsfonds 2006 im Bereich der offenen und mobilen Kinder- und Jugendarbeit
----------	---

Beratungsfolge	07.06.2006 Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	Entscheidung
----------------	---	--------------

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Die Mittel des Überbrückungsfonds 2006 in Höhe von 46.500 € werden wie in der Begründung aufgeführt an die Träger der offenen und mobilen Kinder- und Jugendarbeit verteilt.
2. Bei unveränderten Voraussetzungen wird In den Folgejahren (2007 ff.) das Verfahren analog angewandt. Der Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien wird über die Verteilung informiert.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 186.000 € bis zum Jahr 2009 entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
4601.718.0140.0	Überbrückungsfonds offene Kinder- und Jugendarbeit	2006	46.500	
4601.718.0140.0	Überbrückungsfonds offene Kinder- und Jugendarbeit	2007	46.500	
4601.718.0140.0	Überbrückungsfonds offene Kinder- und Jugendarbeit	2008	46.500	

4601.718.0140.0	Überbrückungsfonds offene Kinder- und Jugendarbeit	2009	46.500	
Insgesamt:			186.000	

Bezüglich der Haushaltsjahre 2007 – 2009 ergeht dieser Beschluss vorbehaltlich der jeweiligen Zustimmung des Rates zur dargestellten Veranschlagung.

Begründung:

Vor dem Hintergrund der Zuschussreduzierungen im Bereich der offenen und mobilen Kinder- und Jugendarbeit ist im Rahmen der Haushaltsplanberatungen ein Überbrückungsfonds für den Bereich der offenen und mobilen Kinder- und Jugendarbeit beschlossen worden. Mit diesem Fonds in Höhe von 46.500 € soll die drohende Einstellung der Angebote freier Träger der Kinder- und Jugendarbeit verhindert werden.

Bereits im Jahr 2005 wurde ein Überbrückungsfonds durch den Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien beschlossen. Mit der Vorlage V/0444/2005 wurden das Verfahren und die Verteilung des Budgets durch den Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien am 16.06.2005 beschlossen. Grundlage für die Verteilung im Jahr 2005 waren Anträge durch die freien Träger, die nach Maßgabe einheitlicher Kriterien geprüft wurden.

Für das Jahr 2006 schlägt die Verwaltung vor, auf eine Antragsstellung durch die Träger zu verzichten. Stattdessen wird für die Verteilung des Überbrückungsfonds auf die Mindereinnahmen der Träger in Bezug auf die Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit zurückgegriffen, die aufgrund von Zuschusskürzungen des Landes und der Kommune zu verzeichnen sind. Grundlage für die Berechnung der Mindereinnahmen in den Bereichen der Personalkostenzuschüsse und der Betriebskosten sind die aktuellen Zahlen aus dem Jahr 2006.

Da die Summe der Mindereinnahmen der Träger den Umfang des Überbrückungsfonds übersteigt, erhalten die Träger entsprechend der Höhe ihrer Verluste im Vergleich zum Gesamtverlust der freien Träger einen Anteil aus dem Fonds.

Aufgrund des dargestellten Verfahrens ergibt sich folgende Verteilung der Mittel zur Sicherung der offenen und mobilen Kinder- und Jugendarbeit:

Einrichtung Träger	Zahlung aus dem Überbrückungsfonds
HOT Coerde incl. Waldspielplatz Ev. Andreaskirchengemeinde	8.117 Euro
HOT Paul-Gerhard-Haus Ev. Erlöserkirchengemeinde	6.464 Euro
Dietrich-Bonhoeffer-Haus Ev. Apostelkirchengemeinde	2.457 Euro
KOT Hilstrup Ev. Kirchengemeinde Hilstrup	1.513 Euro
„Mobile“ Osthuesheide Diakonisches Werk Münster	7.079 Euro
CVJM e.V.	1.551 Euro
„Bahnhof Wolbeck“ Trägerverein Jugendzentrum Angeldemde/Wolbeck	1.209 Euro
TOT Black Bull Förderverein Jugendarbeit Münster-	1.883 Euro

Amelsbüren e.V.	
TOT Paulushof Kath. Kirchengemeinde St. Anna	581 Euro
TOT Heilig Geist Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist	1.280 Euro
KOT St. Clemens Hiltrup Kath. Kirchengemeinde St. Clemens, Hiltrup	1.632 Euro
KOT St. Ida Kath. Kirchengemeinde St. Ida	909 Euro
TOT Hl. Kreuz Kath. Kirchengemeinde Hl. Kreuz	785 Euro
TOT St. Sebastian Nienberge Kath. Kirchengemeinde St. Sebastian	1.129 Euro
KOT Nienkamp Arbeiterwohlfahrt	656 Euro
KOT St. Mauritiz Kath. Kirchengemeinde St. Mauritiz	605 Euro
Kath. Kirchengemeinde St. Konrad	2.006 Euro
Begegnungszentrum Sprickmannplatz	3.305 Euro
Aufsuchende Jugendarbeit Südviertel Diakonisches Werk Münster	2.367 Euro
Janosch-Café Ev. Jakobus-Kirchengemeinde	59 Euro
TOT st. Petronilla Kath. Kirchengemeinde St. Petronilla	67 Euro
Pfarrer-Eltrop-Heim Kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu	109 Euro
TOT Liebfrauen-Überwasser	87 Euro
TOT St. Theresia Kath. Kirchengemeinde St. Theresia	65 Euro
„Café Lenz“ Kath. Studierende Jugend KSJ	64 Euro
OJAA Offene Kinder- und Jugendarbeit Albachten	217 Euro
„Die Hütte“ SC Westfalia Kinderhaus	62 Euro
Verein zur Förderung der offenen Jugendar- beit Mecklenbeck	242 Euro
Gesamt:	46.500 Euro

I.V.

gez.
Dr. Klein